

Nummerierung im FB	Teilbereich	Konstrukt	Subkonstrukt	Vorlaut Frage	Antworttyp	Quelle: Konstrukt	Frühere Messzeitpunkte	Variablenname	Kodierung
0.0	Administration-Erhebung	SUF_ID		SUF_ID (letzte 4 Stellen = Haushalts-ID)	Freitext	-	Alle	SUF_ID	XXXXXXX
0.0	Administration-Erhebung	Welle		Welle	150/300/450/600	-	Alle	DM0100z	150/300/450/600
0.0	Daten-Cleaning	Dropout		Dropout-Angabe	I/N	-	Alle	DM42a00z	1: dropout 2: kein dropout
0.0	Allgemeine Angaben zu Person	Alter		Alter Mutter (zum Erhebungszeitpunkt) Erhebungsjahr minus Geburtsjahr	Alter	-	Alle	DM02a04z	Anzahl Jahre
0.0	Allgemeine Angaben zu Person	Alter		Alter Mutter (zum Erhebungszeitpunkt) Exakt in Tagen	Alter	-	Alle	DM02a06z	Anzahl Tage
0.0	Allgemeine Angaben zu Person	Alter		Alter Kind (zum Erhebungszeitpunkt) in Tagen	Alter	-	Alle	DM02a05z	-2: fehlender Wert DD
0.0	Administration-Erhebung	Erhebungsmonat		Erhebungsmonat	MM	-	Alle	DM01k00z	-2: fehlender Wert MM [-2,1-12]
0.0	Administration-Erhebung	Uhrzeit Interviewbeginn		Uhrzeit Interviewbeginn	HH MM	-	Alle	DM01b00z	-1/-2/-3: fehlender Wert HH MM
0.0	Administration-Erhebung	Uhrzeit Interviewende		Uhrzeit Interviewende	HH MM	-	Alle	DM01c00z	-1/-2/-3: fehlender Wert HH MM
0.0	Administration-Erhebung	Geschätzte Dauer von Pausen		Geschätzte Dauer von Pausen	HH MM	-	Alle	DM01d00z	
0.0	Administration-Erhebung	Allgemeine Anmerkungen		Allgemeine Anmerkungen	Freitext	-	Alle	DM01e00z	
0.0	Administration-Erhebung	Fernerhebung		Fernerhebung	I/N	-	Alle	DM01j00z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein
0.1	Allgemeine Angaben zu Person	Familienstand	Partnerschaft	Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin noch die gleiche wie bei unserer letzten Befragung?	I/N	-	T1	DM02b01a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein [1-2;-1;-2;-3]
4.1	Kompetenzpause	typisches Verhalten des Kindes		Gemessen an einem normalen Tag: Wie lange sitzt Ihr Kind auf Ihrem Schoß?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM30a01a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: insgesamt weniger als eine halbe Stunde pro Tag 3: insgesamt mehr als eine halbe Stunde pro Tag 4: Angabe verweigert 5: weiß nicht [1-5;-1;-2;-3]

4.2	Kompetenzpause	typisches Verhalten des Kindes		Wie schätzen Sie den Grad der Ermüdung des Kindes ein?	Skala	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM30a01b	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: überhaupt nicht müde 1: 2: 3: 4: 5: 6: 7: 8: 9: sehr stark müde [0-9;-1;-2;-3]
4.3	Kompetenzpause	typisches Verhalten des Kindes		Würden Sie das Verhalten Ihres Kindes bei den Spielen als typisch oder untypisch bezeichnen?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM30a01c	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: untypisch 2: typisch 3: Angabe verweigert 4: weiß nicht [1-4;-1;-2;-3]
4.4	Kompetenzpause	typisches Verhalten des Kindes		Und Sie? Würden Sie Ihr eigenes Verhalten, während Sie eben mit Ihrem Kind gespielt haben, als typisch oder untypisch bezeichnen?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM30a01d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: typisch 2: untypisch 3: Angabe verweigert 4: weiß nicht [1-4;-1;-2;-3]
5.1	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Ihr Kind müde ist, wie oft zeigt es Anzeichen von Stress und Unwohlsein?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02a	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.2	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Ihr Kind rhythmisch gewiegt und geschaukelt wird, wie oft genießt es das?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02b	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.3	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn es Zeit fürs Bett ist, und Ihr Kind nicht schlafen will, wie oft quengelt es dann?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02c	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.4	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Ihr Kind geschaukelt oder umarmt wird, wie oft scheint es das zu genießen?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02d	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.5	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Sie mit etwas anderem beschäftigt sind und Ihr Kind nicht in der Lage ist, Ihre Aufmerksamkeit zu erlangen, wie oft weint es dann?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02e	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.6	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Ihr Kind auf dem Arm oder Schoß gehalten wird, wie oft scheint es sich zu vergnügen?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02f	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.7	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Ihr Kind nicht haben kann, was es will, wie oft wird es dann wütend?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02g	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.8	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Sie Ihrem Kind vorsingen oder mit ihm sprechen, wie oft beruhigt es sich sofort?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02h	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]
5.9	Temperament des Kindes	Temperament des Kindes		Wenn Sie Ihr Kind sanft streicheln, wie oft beruhigt es sich sofort?	Skala	Bayer, M., Wohlkinger, F., Freund, J.-D., Ditton, H. & Weinert, S. (2015). Temperament bei Kleinkindern – theoretischer Hintergrund, Operationalisierung im nationalen Bildungspanel (NEPS) und empirische Befunde aus dem Forschungsprojekt VIVA. Bamberg.	keine	DM36a02i	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: nie 1: 2: 3: 4: 5: 6: immer [0-6;-1;-2;-3]

6.1	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a01d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: _____ [Sprache] 2: Angabe verweigert 3: Weiß nicht [1-3;-1;-2;-3]
6.1	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt? Sprache	Freitext	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a01a	TEXT
6.2	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Haben Sie als Kind in Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a02f	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: _____ [Sprache] 2: keine weitere Sprache 3: Angabe verweigert 4: Weiß nicht [1-4;-1;-2;-3]
6.2	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Haben Sie als Kind in Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt? Sprache	Freitext	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a02a	TEXT
6.3	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Sie sagten, dass Sie als Kind in Ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt haben. Welche der Sprachen verstehen Sie besser?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Erste Muttersprache befragter Elternteil 2: Zweite Muttersprache befragter Elternteil [1-2;-1;-2;-3]
6.4	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Nun geht es darum, wie gut Sie die deutsche Sprache beherrschen. Wie gut sprechen Sie Deutsch?	Skala	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht [1-5;-1;-2;-3]
6.5	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Wie gut schreiben Sie auf Deutsch?	Skala	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht [1-5;-1;-2;-3]
6.6	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache-Vater		Nun möchten wir etwas die Muttersprache Ihres Partners/Ihrer Partnerin erfahren. Welche Sprache hat er/sie als Kind in seiner/Ihrer Familie gelernt?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b01d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: _____ [Sprache] 2: Angabe verweigert 3: Weiß nicht [1-3;-1;-2;-3]
6.6	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache-Vater		Nun möchten wir etwas die Muttersprache Ihres Partners/Ihrer Partnerin erfahren. Welche Sprache hat er/sie als Kind in seiner/Ihrer Familie gelernt? Sprache	Freitext	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b01a	TEXT
6.7	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache-Vater		Hat Ihr Partner/Ihre Partnerin als Kind in seiner/Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b02f	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: _____ [Sprache] 2: keine weitere Sprache 3: Angabe verweigert 4: Weiß nicht [1-4;-1;-2;-3]
6.7	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache-Vater		Hat Ihr Partner/Ihre Partnerin als Kind in seiner/Ihrer Familie noch eine weitere Sprache gelernt? Sprache	Freitext	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b02a	TEXT
6.8	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache-Vater		Sie sagten, dass Ihr Partner/ Ihre Partnerin als Kind in seiner/Ihrer Familie mehrere Sprachen gelernt hat. Welche der Sprachen versteht er/sie besser?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Erste Muttersprache 2: Zweite Muttersprache [1-2;-1;-2;-3]
6.9	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache-Vater		Nun geht es darum, wie gut Ihr Partner/Ihre Partnerin die deutsche Sprache beherrscht. Wie gut spricht er/sie Deutsch?	Skala	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht [1-5;-1;-2;-3]

6.10	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Vater		Wie gut schreibt Ihre Partner/ Ihre Partnerin auf Deutsch?	Skala	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: sehr gut 2: eher gut 3: eher schlecht 4: sehr schlecht 5: gar nicht [1-5;-1;-2;-3]
6.11	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- zu Hause		Jetzt geht es darum, welche Sprache Sie derzeit in Ihrer Familie miteinander sprechen. Welche Sprache wird bei Ihnen zu Hause gesprochen?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35c01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache [1-4;-1;-2;-3]
6.12	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- zu Hause		Welche andere Sprache ist das?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35c02d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: _____ [Sprache] 2: Angabe verweigert 3: Weiß nicht [1-3;-1;-2;-3]
6.12	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- zu Hause		Welche andere Sprache ist das?	Freitext	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35c02a	TEXT
6.13	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Welche Sprache sprechen Sie mit Ihrem Kind?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache 5: Angabe verweigert 6: Weiß nicht [1-6;-1;-2;-3]
6.14	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Welche Sprache sprechen Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache 5: Angabe verweigert 6: Weiß nicht [1-6;-1;-2;-3]
6.15	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Vater		Welche Sprache spricht Ihr Partner/Ihre Partnerin mit Ihrem Kind?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache 5: Angabe verweigert 6: Weiß nicht [1-6;-1;-2;-3]
6.16	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Vater		Welche Sprache spricht Ihr Partner/Ihre Partnerin mit seinen/Ihren Freunden?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35b07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache 5: Angabe verweigert 6: Weiß nicht 7: hat keine Freunde [1-7;-1;-2;-3]
6.17	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Mutter		Welche Sprache sprechen Sie mit Ihren Freunden?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35a08z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache 5: Angabe verweigert 6: Weiß nicht 7: hat keine Freunde [1-7;-1;-2;-3]
6.18	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Geschwister		Welche Sprache sprechen die Geschwister Ihres Kindes mit Ihrem Kind?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35d01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache 5: Angabe verweigert 6: Weiß nicht [1-6;-1;-2;-3]
6.19	Sprachkenntnisse und Sprachgebrauch	Sprache- Geschwister		Welche Sprache sprechen die Geschwister Ihres Kindes miteinander?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM35d02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nur Deutsch 2: meistens Deutsch, aber manchmal auch eine andere Sprache 3: meistens eine andere Sprache, aber manchmal auch Deutsch 4: nur eine andere Sprache 5: Angabe verweigert 6: Weiß nicht [1-6;-1;-2;-3]
7.1	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		Jetzt geht es um Situationen in der letzten Woche, in denen Sie oder auch jemand anderes bei Ihnen zuhause sich die Zeit nehmen konnten, sich ausschließlich mit Ihrem Kind zu beschäftigen_ zusammen Bilderbücher angeschaut	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
7.2	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		sich gemeinsam mit einem Gegenstand beschäftigt, den das Kind ziehen, schubsen oder gezielt greifen und festhalten kann, z.B. ein Beißring, eine Klapper, ein Spielbogen_Baby Gym, ein Ball, oder ein Löffel	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]

7.3	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		zusammen im oder auch mit Wasser gespielt, z.B. in der Badewanne oder am Waschbecken geplant	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
7.4	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		sich zusammen mit Puppen, Kuscheltieren, Tierfiguren oder ähnlichem beschäftigt	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
7.5	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		sich gemeinsam mit Bausteinen oder anderen Sachen zum Stecken, Stapeln oder Bauen beschäftigt	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
7.6	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		sich zusammen mit einem Gegenstand beschäftigt, der Geräusche macht, z.B. eine Rassel, ein Quietschtier oder Schlüsselbund	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
7.7	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		sich ohne Gegenstände oder Spielzeuge mit dem Kind beschäftigt, z.B. etwas vorgesungen, erzählt oder gezeigt	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a08z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
7.8	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		mit dem Kind herumgetobt, gekuschelt oder einfach herumgealbert	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a09z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
7.9	Gemeinsame Aktivitäten	Gemeinsame Aktivitäten		zusammen an der frischen Luft gewesen	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	keine	DM26a10z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich 6: verweigert 7: Weiß nicht [1-7;-1;-2;-3]
8.1.1	Ernährung	Ernährung		Wenn Sie an die letzten sieben Tage denken, wie oft wurde Ihr Baby womit gefüttert? _Muttermilch direkt von der Brust (Stillen) [__mal pro Tag]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw-1/-2/-3: Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02a	Anzahl pro Tag
8.1.1	Ernährung	Ernährung		Muttermilch direkt von der Brust (Stillen) [__mal pro Woche]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw-1/-2/-3: Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02b	Anzahl pro Woche
8.1.2	Ernährung	Ernährung		Muttermilch aus dem Fläschchen [__mal pro Tag]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw-1/-2/-3: Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02c	Anzahl pro Tag
8.1.2	Ernährung	Ernährung		Muttermilch aus dem Fläschchen [__mal pro Woche]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw-1/-2/-3: Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02d	Anzahl pro Woche
8.1.3	Ernährung	Ernährung		Ungesüßte Flüssigkeiten wie Wasser oder ungesüßter Tee [__mal pro Tag]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw-1/-2/-3: Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02e	Anzahl pro Tag
8.1.3	Ernährung	Ernährung		Ungesüßte Flüssigkeiten wie Wasser oder ungesüßter Tee [__mal pro Woche]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw-1/-2/-3: Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02f	Anzahl pro Woche

8.1.4	Ernährung	Ernährung	Süße Flüssigkeiten wie gesüßter Tee oder Saft [__mal pro Tag]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02g	Anzahl pro Tag
8.1.4	Ernährung	Ernährung	Süße Flüssigkeiten wie gesüßter Tee oder Saft [__mal pro Woche]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02h	Anzahl pro Woche
8.1.5	Ernährung	Ernährung	Säuglingsnahrung [__mal pro Tag]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02i	Anzahl pro Tag
8.1.5	Ernährung	Ernährung	Säuglingsnahrung [__mal pro Woche]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02j	Anzahl pro Woche
8.1.6	Ernährung	Ernährung	Beikost (z.B. Gemüsebrei, "Baby-Gläschen") [__mal pro Tag]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02k	Anzahl pro Tag
8.1.6	Ernährung	Ernährung	Beikost (z.B. Gemüsebrei, "Baby-Gläschen") [__mal pro Woche]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02l	Anzahl pro Woche
8.1.7	Ernährung	Ernährung	Sonstiges [__mal pro Tag]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02n	Anzahl pro Tag
8.1.7	Ernährung	Ernährung	Sonstiges [__mal pro Woche]	Anzahl	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02o	Anzahl pro Woche
8.1.7	Ernährung	Ernährung	Sonstiges [WAS?]	Freitext	selbst konstruiert in Anlehnung an: Kersting, M., & Dulon, M. (2001). Assessment of breast-feeding promotion in hospitals and follow-up survey of mother-infant pairs in Germany: The SuSe Study. Public Health Nutrition, 5(4), 547-552.; bzw- 1/-2/-3; Center for Disease Control and Prevention (CDC). (2007). The	T1	DM20b02m	Text
9.1	Schlaf	Schlaf	Wie viele Stunden schläft Ihr Kind durchschnittlich (bezogen auf einen Zeitraum von 24 Stunden), wenn Sie den Tages- und Nachtschlaf zusammenrechnen?	Anzahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	T1	DM13a01a	Anzahl Stunden
9.2	Schlaf	Schlaf	Wie oft wacht Ihr Kind nachts auf?	Auswahl	NEPS - Startkohorte Neugeborene (SC1)	T1	DM13a01b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht mehr 2: ein- bis zweimal die Nacht 3: drei- bis viermal die Nacht 4: fünfmal oder häufiger 5: weiß nicht [1-5;-1;-2;-3]
9.3	Schlaf	Schlaf	Bitte denken Sie nun an das Schlafverhalten Ihres Kindes in der Nacht während der letzten 2 Wochen. Wie lange brauchte Ihr Kind zum Einschlafen? Minuten	Anzahl	Item aus dem Beziehungs- und Familienpanel (pairfam; 2017); Pairfam. Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics (2017). <i>The German family panel (pairfam). Anchor Codebook. Wave 8. 2015/2016. Release 8.0.</i> Retrieved from: http://www.pairfam.de/fileadmin/use	T1	DM13a01c	Anzahl Minuten
9.3	Schlaf	Schlaf	Bitte denken Sie nun an das Schlafverhalten Ihres Kindes in der Nacht während der letzten 2 Wochen. Wie lange brauchte Ihr Kind zum Einschlafen? Stunden	Anzahl	Item aus dem Beziehungs- und Familienpanel (pairfam; 2017); Pairfam. Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics (2017). <i>The German family panel (pairfam). Anchor Codebook. Wave 8. 2015/2016. Release 8.0.</i> Retrieved from: http://www.pairfam.de/fileadmin/use	T1	DM13a01d	Anzahl Stunden

9.4	Schlaf	Schlaf		Wie stark fühlen Sie sich durch das Schlafverhalten Ihres Kindes belastet?	Skala	Groß, S., Reck, C., Thiel-Bonney, C., & Cierpka, M. (2013). Empirische Grundlagen des Fragebogens zum Schreien, Füttern und Schlafen (SFS). <i>Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie</i> , 62, 327-347.	T1	DM13a01e	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: überhaupt nicht 2: ein wenig 3: ziemlich 4: sehr [1-4;-1;-2;-3]
10.1	Schreien und Beruhigungsstrategien	Schreien		Wie häufig schreit und quengelt Ihr Kind eine halbe Stunde oder länger am Stück und lässt sich nicht beruhigen?	Skala	Groß, S., Reck, C., Thiel-Bonney, C., & Cierpka, M. (2013). Empirische Grundlagen des Fragebogens zum Schreien, Füttern und Schlafen (SFS). <i>Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie</i> , 62, 327-347.	T1	DM11a01a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: 1-3 mal die Woche 3: 4-6 mal die Woche 4: 1-3 mal täglich 5: 4-6 mal täglich [1-5;-1;-2;-3]
10.2	Schreien und Beruhigungsstrategien	Belastung durch Schreien		Wie stark fühlen Sie sich durch das Schreien und Quengeln Ihres Kindes belastet?	Skala	Groß, S., Reck, C., Thiel-Bonney, C., & Cierpka, M. (2013). Empirische Grundlagen des Fragebogens zum Schreien, Füttern und Schlafen (SFS). <i>Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie</i> , 62, 327-347.	T1	DM11c01b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: überhaupt nicht 2: ein wenig 3: ziemlich 4: sehr [1-4;-1;-2;-3]
10.3.1	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Nun wollen wir von Ihnen wissen, was Sie tun, um Ihr Baby zu beruhigen, wenn es quengelt, schreit oder weint. Ich trage mein Baby herum.	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.2	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich stille mein Baby oder gebe das Fläschchen.	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01e	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.3	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich lasse mein Baby weinen, bis es sich selbst beruhigt hat.	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01f	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.4	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich gebe meinem Baby Medikamente (z.B. Paracetamol, Novalgin, Parkemed).	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01g	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.5	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich wickle mein Baby ganz eng in ein Tuch ein ("pucken").	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01h	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.6	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich gebe meinem Baby einen Klaps.	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01i	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.7	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich wiege mein Baby in meinen Armen.	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01j	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.8	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich schüttele mein Baby.	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01k	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.9	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich spiele meinem Baby Musik vor (z.B. mit einer Spieluhr, einem musikalischen Kuscheltier oder einem Mobile).	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01l	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.10	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Ich spreche beruhigend mit meinem Baby oder singe ihm etwas vor.	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01m	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]

10.3.11	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Sonstiges	Skala	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01n	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: seltener als 1-2 mal pro Woche 3: 1-2 mal pro Woche 4: 3-6 mal pro Woche 5: täglich 6: mehrmals täglich [1-6;-1;-2;-3]
10.3.12	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Sonstiges	Freitext	selbst konstruiert; Basis: Dayton ...; s.o.	T1	DM11b01p	TEXT
10.4	Schreien und Beruhigungsstrategien	eingesetzte Beruhigungsstrategien		Wie häufig lässt sich Ihr Kind beruhigen?	Skala	Groß, S., Reck, C., Thiel-Bonney, C., & Clerpka, M. (2013). Empirische Grundlagen des Fragebogens zum Schreien, Füttern und Schlafen (SFS). <i>Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie</i> , 62, 327-347.	T1	DM11b01o	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: manchmal 3: häufig 4: immer [1-4;-1;-2;-3]
11.1	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich fühle mich meinem Baby nahe	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.2	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich wünsche mir die Zeit zurück, als ich noch kein Baby hatte	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.3	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich fühle mich meinem Baby gegenüber distanziert.	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.4	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich kuschle gerne mit meinem Baby	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.5	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Mein Baby regt mich auf	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.6	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich liebe mein Baby über alles	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.7	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich fühle mich glücklich wenn mein Baby lächelt/lacht	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.8	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Mein Baby irritiert mich	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a08z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.9	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich liebe es, mit meinem Baby zu spielen	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a09z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.10	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich fühle mich als Mutter gefangen	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a10z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]

11.11	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Ich bin auf mein Baby böse	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a11z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.12	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Mein Baby ist mir lästig	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a12z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.13	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Mein Baby ist das Schönste auf der ganzen Welt	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a13z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.14	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Mein Baby macht mich ängstlich	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a14z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.15	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Mein Baby macht mich ärgerlich	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a15z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
11.16	Bindung	Bindung der Mutter an das Kind		Mein Baby ist leicht zu beruhigen	Skala	Brockington, I. F., Oates, J., George, S., Turner, D., Vostanis, P., Sullivan, M., ... & Murdoch, C. (2001). A screening questionnaire for mother-infant bonding disorders. <i>Archives of Women's Mental Health</i> , 3 (4), 133-140.	keine	DM24a16z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Sehr oft 3: Oft 4: Manchmal 5: Selten 6: Nie [1-6;-1;-2;-3]
12.1	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Ich konnte lachen und das Leben von der heiteren Seite sehen	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. <i>Deutsche Medizinische Wochenschrift</i> , 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: überhaupt nie 2: deutlich weniger als früher 3: nicht ganz so wie früher 4: genauso wie früher [1-4;-1;-2;-3]
12.2	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Es gab vieles, auf das ich mich freute	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. <i>Deutsche Medizinische Wochenschrift</i> , 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: fast garnicht 2: viel seltener als früher 3: eher weniger als früher 4: so oft wie früher [1-4;-1;-2;-3]
12.3	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Ich habe mich unberechtigterweise schuldig gefühlt, wenn etwas danebenging	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. <i>Deutsche Medizinische Wochenschrift</i> , 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01c	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein, nie 2: ganz selten 3: ja, manchmal 4: ja, sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
12.4	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Ich war ängstlich und machte mir unnötige Sorgen	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. <i>Deutsche Medizinische Wochenschrift</i> , 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein, nie 2: ganz selten 3: ja, manchmal 4: ja, sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
12.5	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Ich habe mich häufig erschrocken und wurde panisch ohne wirklichen Grund	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. <i>Deutsche Medizinische Wochenschrift</i> , 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01e	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein, nie 2: ganz selten 3: ja, manchmal 4: ja, sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
12.6	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Mir ist alles zu viel geworden	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. <i>Deutsche Medizinische Wochenschrift</i> , 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01f	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja, ich wusste mir überhaupt nicht mehr zu helfen 2: ja, ich wusste mir manchmal nicht mehr zu helfen 3: nein, ich wusste mir meistens zu helfen 4: nein, ich konnte alles so gut wie immer bewältigen [1-4;-1;-2;-3]
12.7	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Ich war so unglücklich, dass ich kaum schlafen konnte	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. <i>Deutsche Medizinische Wochenschrift</i> , 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01g	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein, nie 2: ganz selten 3: ja, manchmal 4: ja, fast immer [1-4;-1;-2;-3]

12.8	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Ich war traurig und fühlte mich schlecht	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. Deutsche Medizinische Wochenschrift, 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01h	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein, nie 2: ganz selten 3: ja, manchmal 4: ja, sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
12.9	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Ich war so unglücklich, dass ich weinen musste	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. Deutsche Medizinische Wochenschrift, 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01i	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein, nie 2: ganz selten 3: ja, manchmal 4: ja, sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
12.10	Aktuelle Befindlichkeit	Postnatale Depression		Gelegentlich kam mir der Gedanke, mir etwas anzutun	Skala	Bergant, A. M., Nguyen, T., Heim, K., Ulmer, H. & Dapunt, O. (1998). Deutschsprachige Fassung und Validierung der »Edinburgh postnatal depression scale«. Deutsche Medizinische Wochenschrift, 123, 35-40. Bzw.-1/-2/-3: deutschsprachige Version von Claudia Klier (Mutter-Kind-Behandlung), s.	T1	DM14a01j	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein, nie 2: ganz selten 3: ja, manchmal 4: ja, sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
12.11	Gesundheitszustand	allgemeiner aktueller Gesundheitszustand		Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?	Auswahl	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27a01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: sehr gut 2: gut 3: zufriedenstellend 4: weniger gut 5: schlecht 6: keine Angabe [1-6;-1;-2;-3]
12.12	Gesundheitszustand	körperlich		Wenn Sie Treppen steigen müssen, also mehrere Stockwerke zu Fuß hochgehen: Beeinträchtigt Sie dabei Ihr Gesundheitszustand stark, ein wenig oder gar nicht?	Auswahl	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27b01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: stark 2: ein wenig 3: gar nicht 4: keine Angabe [1-4;-1;-2;-3]
12.13	Gesundheitszustand	körperlich		Und wie ist das mit anderen anstrengenden Tätigkeiten im Alltag, wenn man z.B. etwas Schweres heben muss oder Beweglichkeit braucht: Beeinträchtigt Sie dabei Ihr Gesundheitszustand stark, ein wenig oder gar nicht?	Auswahl	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27b02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: stark 2: ein wenig 3: gar nicht 4: keine Angabe [1-4;-1;-2;-3]
12.14.1	Gesundheitszustand	psychisch		Bitte denken Sie nun an die letzten vier Wochen. Wie oft kam es in dieser Zeit vor... dass Sie sich gehetzt oder unter Zeitdruck fühlten?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27c01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.2	Gesundheitszustand	psychisch		dass Sie sich niedergeschlagen oder trübsinnig fühlten?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27c02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.3	Gesundheitszustand	psychisch		dass Sie sich ruhig und ausgeglichen fühlten?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27c03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.4	Gesundheitszustand	psychisch		dass Sie jede Menge Energie verspürten?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27c04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.5	Gesundheitszustand	körperlich		dass Sie starke körperliche Schmerzen hatten?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27b03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.6	Gesundheitszustand	körperlich		dass Sie wegen gesundheitlicher Probleme körperlicher Art in Ihrer Arbeit oder Ihren alltäglichen Beschäftigungen weniger geschäftig haben als Sie eigentlich wollten?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27b04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.7	Gesundheitszustand	körperlich		dass Sie wegen gesundheitlicher Probleme körperlicher Art in Ihrer Arbeit oder Ihren alltäglichen Beschäftigungen in der Art Ihrer Tätigkeiten eingeschränkt waren?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27b05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]

12.14.8	Gesundheitszustand	psychisch		dass Sie wegen seelischer oder emotionaler Problem in Ihrer Arbeit oder Ihren alltäglichen Beschäftigungen weniger geschafft haben als Sie eigentlich wollten?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27c05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.9	Gesundheitszustand	psychisch		dass Sie wegen seelischer oder emotionaler Problem in Ihrer Arbeit oder Ihren alltäglichen Beschäftigungen Ihre Arbeit oder Tätigkeit weniger sorgfältig als sonst gemacht haben?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27c06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
12.14.10	Gesundheitszustand	psychisch		dass Sie wegen gesundheitlicher oder seelischer Probleme in Ihren sozialen Kontakten, z.B. mit Freunden, Bekannten oder Verwandten, eingeschränkt waren?	Skala	Ware J Jr, Kosinski M, Keller SD. A 12-item short-form health Survey: construction of scales and preliminary tests of reliability and validity. Med Care. 1996;34(3):220-33.	keine	DM27c07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Immer 2: Oft 3: Manchmal 4: Fast nie 5: Nie [1-5;-1;-2;-3]
13.1	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Gesundheitsprobleme des Kindes (z.B. Infektion, Gelbsucht)	Skala	selbst konstruiert als Erweiterung von Abfrage in TO in Anlehnung an Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPA	T1	DM38a01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.2	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Sorgen über die Entwicklung des Kindes z.B. aufgrund geringer Gewichtszunahme	Skala	selbst konstruiert als Erweiterung von Abfrage in TO in Anlehnung an Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPA	T1	DM38a02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.3	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Sonstige auf das Kind bezogene Belastungen	Skala	selbst konstruiert als Erweiterung von Abfrage in TO in Anlehnung an Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPA	T1	DM38a03a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.3	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Sonstige auf das Kind bezogene Belastungen (WAS?)	Freitext	selbst konstruiert als Erweiterung von Abfrage in TO in Anlehnung an Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPA	T1	DM38a03b	TEXT
13.4	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Nein, es gibt keine belastenden Ereignisse	Auswahl	selbst konstruiert als Erweiterung von Abfrage in TO in Anlehnung an Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPA	T1	DM38a03c	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
13.5	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Finanzielle Probleme	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. BMC Pediatrics, 14: 247.	TO	DM38a04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.6	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Belastungen durch die Wohnsituation (z.B. Hausbau, Umzug)	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. BMC Pediatrics, 14: 247.	TO	DM38a05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.7	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Belastungen durch die Arbeitsplatzsituation (eigene/ beim Partner)	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. BMC Pediatrics, 14: 247.	TO	DM38a06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.8	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Partnerschaftskonflikte	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. BMC Pediatrics, 14: 247.	TO	DM38a07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.9	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Trennung von Partner_in	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. BMC Pediatrics, 14: 247.	TO	DM38a08z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]

13.10	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Konflikte mit der eigenen Familie	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. <i>BMC Pediatrics</i> , 14: 247.	TO	DM38a09z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.11	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Todesfälle in der Familie / nahe-stehender Personen	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. <i>BMC Pediatrics</i> , 14: 247.	TO	DM38a10z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.12	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Krankheiten in der Familie / nahestehender Personen	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. <i>BMC Pediatrics</i> , 14: 247.	TO	DM38a11z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.13	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Wochenbettdepression	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. <i>BMC Pediatrics</i> , 14: 247.	TO	DM38a12z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.14	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Gibt es außerdem etwas, was Sie als belastend erlebt haben? Wie belastend?	Skala	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. <i>BMC Pediatrics</i> , 14: 247.	TO	DM38a13a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht belastend 2: etwas belastend 3: überwiegend belastend 4: stark belastend [1-4;-1;-2;-3]
13.15	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Gibt es außerdem etwas, was Sie als belastend erlebt haben? Was?	Freitext	Thomson, R. M., Allely, C. S., Purves, D., Puckering, C., McConnachie, A., Johnson, P. CD et al. (2014). Predictors of positive and negative parenting behaviours: evidence from the ALSPAC cohort. <i>BMC Pediatrics</i> , 14: 247.	TO	DM38a13b	TEXT
13.16	Vorliegen von Stressoren	Belastungen		Nein, es gibt keine belastenden Ereignisse	Auswahl	zugefügt zu Skala drüber	TO	DM38a14z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
14.1.1	Paarbeziehung	Paarbeziehung		Er/sie sagt mir, dass er/sie zufrieden ist, wenn er/sie mit mir zusammen ist.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.1.2	Paarbeziehung	Paarbeziehung		Er/sie äußert sich abfällig über eine von mir geäußerte Meinung.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.1.3	Paarbeziehung	Paarbeziehung		Er/sie nimmt mich in den Arm.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.1.4	Paarbeziehung	Paarbeziehung		Wir unterhalten uns am Abend mindestens eine halbe Stunde miteinander.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.1.5	Paarbeziehung	Paarbeziehung		Er/sie gibt mir die Schuld, wenn etwas schiefgegangen ist.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.1.6	Paarbeziehung	Paarbeziehung		Er/sie streichelt mich zärtlich.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]

14.1.7	Paarbeziehung	Paarbeziehung	Er/sie bemerkt sich, sich meine Wünsche zu merken und erfüllt sie bei passender Gelegenheit.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.1.8	Paarbeziehung	Paarbeziehung	Er/sie kritisiert mich hart.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a08z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.1.9	Paarbeziehung	Paarbeziehung	Er/sie sagt mir, dass er/sie mich gern hat.	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	TO	DM33a09z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie/sehr selten 2: Selten 3: Oft 4: Sehr oft [1-4;-1;-2;-3]
14.2	Paarbeziehung	Paarbeziehung	Wie glücklich würden Sie Ihre Ehe/Partnerschaft im Augenblick einschätzen?	Skala	Kliem, S., Job, A.-K., Kröger, C., Bodenmann, G., Stöbel-Richter, Hahlweg, K. & Brähler, E. (2012). Partnerschaftsfragebogen Kurzform (PFB-K). <i>Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie</i> , 41, 81-89.	T0, T1	DM33a10z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: unglücklich 2: eher unglücklich 3: eher glücklich 4: glücklich 5: sehr glücklich [1-5;-1;-2;-3]
14.3	Partnerschaft	Familienstand	Wohnt Ihr Partner/Ihre Partnerin hier im Haushalt?	Auswahl	TNS Infratest Sozialforschung (2016). SOEP 2016 - Erhebungsinstrumente 2016 (Welle 33) des Sozioökonomischen Panels: Personenfragebogen, Stichproben A-L3. SOEP Survey Papers 345: Series A. Berlin: DIW/SOEP.	keine	DM15c01b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein [1-2;-1;-2;-3]
14.4	Partnerschaft	Aufgabenteilung	Inwieweit teilen Sie und Ihr Partner/Ihre Partnerin die Hausarbeit und andere Aufgaben zu Hause?	Skala	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	T1	DM15a01c	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: Ich mache fast alles 1: 2: 3: 4: 5: 6: 7: 8: 9: 10: Partner_in macht fast alles [0-10;-1;-2;-3]
14.5	Partnerschaft	Aufgabenteilung	Inwieweit teilen Sie und Ihr Partner/Ihre Partnerin Aufgaben, die das Kind betreffen?	Skala	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	T1	DM15a01d	-1/-2/-3: fehlender Wert 0: Ich mache fast alles 1: 2: 3: 4: 5: 6: 7: 8: 9: 10: Partner_in macht fast alles [0-10;-1;-2;-3]
15.1	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Ich fühle mich von meinem Partner / meiner Partnerin für die Kinderbetreuung, die ich übernehme, wertgeschätzt.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12(2), 244.	keine	DM07c01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.2	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Ich fühle mich von meinem Partner / meiner Partnerin für die Hausarbeit, die ich übernehme, wertgeschätzt.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12(2), 244.	keine	DM07c02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.3	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Meine Familie nimmt wahr, dass ich Aufgaben im Haushalt für sie übernehme.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12(2), 244.	keine	DM07c03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.4	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Mein Partner / meine Partnerin ist ein guter Zuhörer / eine gute Zuhörerin.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12(2), 244.	keine	DM07c04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.5	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Mein Partner / meine Partnerin hört mir zu, wenn ich mich über Angelegenheiten im Haushalt beschwere.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12(2), 244.	keine	DM07c05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]

15.6	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Mein Partner / meine Partnerin und ich versuchen, Haushaltspflichten gemeinsam als Paar zu bewältigen.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.7	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Wie Hausarbeit (und Kinderbetreuung) aufgeteilt ist (sind), entscheiden wir beide zusammen.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.8	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Wenn ich Hausarbeit mache, dann helfe ich den Menschen, die ich liebe.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c08z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.9	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Auch wenn ich müde bin, kann ich gewöhnlich meine Energie trotzdem für die Haushaltspflichten aufbringen.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c09z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.10	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Die meiste Zeit sind Aufgaben im Haushalt eine Pflicht für mich.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c10z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.11	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Mein Partner / meine Partnerin unterstützt meine Entscheidung, bezahlt arbeiten zu gehen.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c11z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.12	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Mein Partner / meine Partnerin denkt, dass meine Arbeit eine gute Sache ist.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c12z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.13	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Wenn mein Partner / meine Partnerin im Haus/in der Wohnung (und mit den Kindern) hilft, fühlt es sich an, als ob er / sie sich mehr um mich kümmert.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c13z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.14	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Es verletzt meine Gefühle, wenn mein Partner / meine Partnerin nicht seinen / ihren gerechten Anteil bei der Hausarbeit erbringt.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c14z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.15	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Wenn mein Partner / meine Partnerin im Haus / in der Wohnung hilft, dann ist das ein Beweis seiner / ihrer Zuwendung zu mir.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c15z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.16	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Wenn ich merke, dass es zu einem Konflikt führt, wenn ich von meinem Partner / meiner Partnerin verlange, im Haushalt (und bei der Kinderbetreuung) zu helfen, dann kümmere ich mich einfach lieber selbst darum.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c16z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.17	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Wenn unangenehme Gefühle auftauchen, wenn mein Partner / meine Partnerin und ich uns über Haushaltspflichten nicht einig sind, wechsle ich einfach das Thema.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c17z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.18	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung	Die finanzielle Versorgung meiner Familie ist genauso meine Verantwortung, wie es die meines Partners / meiner Partnerin ist (auch wenn wir nicht die gleiche Geldmenge dazu beitragen).	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology, 12</i> (2), 244.	keine	DM07c18z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]

15.19	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung		Ich leiste einen wichtigen finanziellen Beitrag für meine Familie.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12 (2), 244.	keine	DM07c19z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.20	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung		Letztendlich bin ich dafür verantwortlich, wie gepflegt mein Haus / meine Wohnung ist.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12 (2), 244.	keine	DM07c20z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.21	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung		Letztendlich bin ich dafür verantwortlich, wie gepflegt meine Kinder sind.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12 (2), 244.	keine	DM07c21z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
15.22	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung		Es ist in Ordnung, für Haushalt und Familie die beruflichen Chancen einzuschränken.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12 (2), 244.	keine	DM07c22z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: starke Ablehnung 2: Ablehnung 3: Neutral 4: Zustimmung 5: Starke Zustimmung [1-5;-1;-2;-3]
15.23	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung		Es ist nicht angenehm zu sagen, aber Frauen, die ihre Energie in die Haushaltsführung stecken, machen nicht den besten Gebrauch ihrer Fähigkeiten und Talente.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12 (2), 244.	keine	DM07c23z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: starke Ablehnung 2: Ablehnung 3: Neutral 4: Zustimmung 5: Starke Zustimmung [1-5;-1;-2;-3]
15.24	Haushalt	Aufgabenverteilung - Einschätzung		Ich sehe meine Haushaltspflichten nicht als Haushaltsarbeit, sondern als Haushaltsführung.	Skala	Hawkins, A. J., Marshall, C. M., & Allen, S. M. (1998). The Orientation Toward Domestic Labor Questionnaire: Exploring dual-earner wives' sense of fairness about family work. <i>Journal of Family Psychology</i> , 12 (2), 244.	keine	DM07c24z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: starke Ablehnung 2: Ablehnung 3: Neutral 4: Zustimmung 5: Starke Zustimmung [1-5;-1;-2;-3]
16.1	Haushalt	Chaos		Wir haben zuhause eine regelmäßige Routine, um den Tag zu beginnen.	Auswahl	Deutschsprachige Kurzversion der CHAOS-Skala. In: David Richter, Jürgen Schupp. 2012. SOEP Innovation Sample (SOEP-IS)—Description, Structure and Documentation. SOEPPaper 463 PDF, 162.91 KB : Berlin. DIW Berlin. doi: 10.5684/soep.is.2013	T0, T1	DM07b01a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: trifft nicht zu 2: trifft zu [1-2;-1;-2;-3]
16.2	Haushalt	Chaos		Bei uns zuhause ist es oft so laut, dass man sich nicht konzentrieren kann.	Auswahl	Deutschsprachige Kurzversion der CHAOS-Skala, s.o.	T0, T1	DM07b01b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: trifft nicht zu 2: trifft zu [1-2;-1;-2;-3]
16.3	Haushalt	Chaos		Bei uns zuhause geht es drunter und drüber.	Auswahl	Deutschsprachige Kurzversion der CHAOS-Skala, s.o.	T0, T1	DM07b01c	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: trifft nicht zu 2: trifft zu [1-2;-1;-2;-3]
16.4	Haushalt	Chaos		Normalerweise können wir zuhause den Überblick behalten.	Auswahl	Deutschsprachige Kurzversion der CHAOS-Skala, s.o.	T0, T1	DM07b01d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: trifft nicht zu 2: trifft zu [1-2;-1;-2;-3]
16.5	Haushalt	Chaos		Das Telefon beansprucht einen großen Teil unserer Zeit zuhause.	Auswahl	Deutschsprachige Kurzversion der CHAOS-Skala, s.o.	T0, T1	DM07b01e	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: trifft nicht zu 2: trifft zu [1-2;-1;-2;-3]
16.6	Haushalt	Chaos		Die Atmosphäre in unserem Zuhause ist ruhig.	Auswahl	Deutschsprachige Kurzversion der CHAOS-Skala, s.o.	T0, T1	DM07b01f	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: trifft nicht zu 2: trifft zu [1-2;-1;-2;-3]
17.1	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Nehmen Sie Elternzeit in Anspruch?	J/N/W	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Ja 2: Nein 3: Keine Angabe [1-3;-1;-2;-3]

17.2	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Wie viele Monate möchten Sie insgesamt in Anspruch nehmen?	Anzahl	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j02z	Anzahl Monate
17.3	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Arbeiten Sie während der Elternzeit auf Teilzeitbasis?	J/N/W	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Ja 2: Nein 3: Weiß nicht 4: Keine Angabe [1-4;-1;-2;-3]
17.4	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Falls ja, seit wann arbeiten Sie wieder? (Monate nach der Geburt)	Anzahl	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j04z	Anzahl Monate (nach der Geburt)
17.5	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Falls ja, wie viele Stunden arbeiten sie? (Stunden pro Woche)	Anzahl	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j05z	Anzahl Stunden (pro Woche)
17.6	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Nimmt Ihr/e Partner_in Elternzeit in Anspruch?	J/N/W	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	TO	DM04j06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Ja 2: Nein 3: Weiß nicht 4: Keine Angabe [1-4;-1;-2;-3]
17.7	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Wie viele Monate möchte er/sie insgesamt in Anspruch nehmen?	Anzahl	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	TO	DM04j07z	Anzahl Monate
17.8	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Wann ist der Beginn der Elternzeit? (Monate nach der Geburt)	Anzahl	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j08z	Anzahl Monate (nach der Geburt)
17.9	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Arbeitet Ihr Partner/ Ihre Partnerin während der Elternzeit auf Teilzeitbasis?	J/N/W	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j09z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Ja 2: Nein 3: Weiß nicht 4: Keine Angabe [1-4;-1;-2;-3]
17.10	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Falls ja, seit wann arbeitet er/ sie wieder? (Monate nach der Geburt)	Anzahl	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j10z	Anzahl Monate (nach der Geburt)
17.11	Angaben zur Elternschaft	Elternzeit		Falls ja, wie viele Stunden arbeitet er/sie? (Stunden pro Woche)	Anzahl	Erweiterung von Abfrage in T0: Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04j11z	Anzahl Stunden (pro Woche)
18.1	Angaben zur Elternschaft	Arbeit nach der Elternzeit		Planen Sie nach der Elternzeit wieder arbeiten zu gehen?	J/N/W	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04k01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Ja 2: Nein 3: Weiß nicht 4: Keine Angabe [1-4;-1;-2;-3]
18.1.1	Angaben zur Elternschaft	Arbeit nach der Elternzeit		Wenn ja, ab wann planen Sie wieder arbeiten zu gehen? (Monate nach der Geburt)	Anzahl	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04k02z	Anzahl Monate (nach der Geburt)
18.1.2	Angaben zur Elternschaft	Arbeit nach der Elternzeit		Wenn ja, wie viele Stunden planen Sie, arbeiten zu gehen? (Stunden pro Woche)	Anzahl	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04k03z	Anzahl Stunden (pro Woche)

18.2	Angaben zur Elternschaft	Arbeit nach der Elternzeit	Plant Ihr Partner oder Ihre Partnerin nach der Elternzeit wieder arbeiten zu gehen?	J/N/W	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04k04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Ja 2: Nein 3: Weiß nicht 4: Keine Angabe [1-4;-1;-2;-3]
18.2.1	Angaben zur Elternschaft	Arbeit nach der Elternzeit	Wenn ja, ab wann plant er/ sie, wieder arbeiten zu gehen? (Monate nach der Geburt)	Anzahl	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04k05z	Anzahl Monate (nach der Geburt)
18.2.2	Angaben zur Elternschaft	Arbeit nach der Elternzeit	Wenn ja, wie viele Stunden plant er/ sie, arbeiten zu gehen? (Stunden pro Woche)	Anzahl	Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM), 2017; Universitätsklinikum Carl Gustav Carus	keine	DM04k06z	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Sind Sie selbst die Hauptbetreuungsperson Ihres Kindes?	J/N	NEPS	keine	DM23a01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein [1-2;-1;-2;-3]
19.2.1.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	In den letzten drei Monaten: Wenn Sie da einmal an eine normale Woche denken: Gibt es außer Ihnen andere Personen oder Einrichtungen, die die Betreuung des Kindes zeitweise übernehmen? (Ehe-)Partner_in	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c01a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.1.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	(Ehe-)Partner_in: Wie viele Stunden pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c01e	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.1.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	(Ehe-)Partner_in: An wie vielen Tagen pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c01f	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.1.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	(Ehe-)Partner_in: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c01g	Anzahl Kinder
19.2.1.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	(Ehe-)Partner_in: Seit wann übernimmt er/sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c01h	MM/YYYY
19.2.2.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Leiblicher Vater	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c02a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.2.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	leiblicher Vater: Wie viele Stunden pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c02e	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.2.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	leiblicher Vater: An wie vielen Tagen pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c02f	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.2.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	leiblicher Vater: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c02g	Anzahl Kinder

19.2.2.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	leiblicher Vater: Seit wann übernimmt er/sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c02h	MM/YYYY
19.2.3.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Großeltern des Kindes	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c03a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.3.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Großeltern des Kindes: Wie viele Stunden pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c03h	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.3.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Großeltern des Kindes: An wie vielen Tagen pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c03i	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.3.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Großeltern des Kindes: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c03j	Anzahl Kinder
19.2.3.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Großeltern des Kindes: Seit wann übernehmen sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c03k	MM/YYYY
19.2.4.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Ältere Geschwister des Kindes	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c04a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.4.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Ältere Geschwister des Kindes: Wie viele Stunden pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c04e	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.4.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Ältere Geschwister des Kindes: An wie vielen Tagen pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c04f	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.4.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Ältere Geschwister des Kindes: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c04g	Anzahl Kinder
19.2.4.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Ältere Geschwister des Kindes: Seit wann übernehmen sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c04h	MM/YYYY
19.2.5.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Anderer Verwandter:	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c05a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.5.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Anderer Verwandter: Wie viele Stunden pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c05h	Anzahl Stunden (pro Woche)

19.2.5.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Andere Verwandte: An wie vielen Tagen pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c05i	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.5.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Andere Verwandte: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c05j	Anzahl Kinder
19.2.5.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Andere Verwandte: Seit wann übernehmen sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c05k	MM/YYYY
19.2.6.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Aupair	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c08a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.6.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Aupair: Wie viele Stunden pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c08h	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.6.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Aupair: An wie vielen Tagen pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c08i	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.6.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Aupair: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c08j	Anzahl Kinder
19.2.6.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Aupair: Seit wann übernimmt er/sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c08k	MM/YYYY
19.2.7.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Tagesmutter/Tagespflege	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c10a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.7.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Tagesmutter/Tagespflege: Wie viele Stunden pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c10i	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.7.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Tagesmutter/Tagespflege: An wie vielen Tagen pro Woche übernimmt er/sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c10j	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.7.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Tagesmutter/Tagespflege: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c10k	Anzahl Kinder
19.2.7.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Tagesmutter/Tagespflege: Seit wann übernimmt er/sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c10l	MM/YYYY

19.2.8.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Anderer	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c07a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.8.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Anderer: Wie viele Stunden pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c07h	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.8.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Anderer: An wie vielen Tagen pro Woche übernehmen sie die Betreuung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c07i	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.8.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Anderer: Wie viele Kinder werden normalerweise gleichzeitig betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c07j	Anzahl Kinder
19.2.8.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Anderer: Seit wann übernehmen sie die Betreuung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c07k	MM/YYYY
19.2.9	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Kinderkrippe/ Kindergarten/ Kindertageseinrichtung	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c06a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
19.2.9	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Kinderkrippe/ Kindergarten/ Kindertageseinrichtung	Auswahl	NEPS	keine	DM23c06b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Kinderkrippe 2: Kindergarten 3: Kindertageseinrichtung [1-3;-1;-2;-3]
19.2.9.1	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Kinderkrippe/ Kindergarten/ Kindertageseinrichtung: Wie viele Stunden pro Woche besucht ihr Kind die Einrichtung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c06i	Anzahl Stunden (pro Woche)
19.2.9.2	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Kinderkrippe/ Kindergarten/ Kindertageseinrichtung: An wie vielen Tagen pro Woche besucht ihr Kind die Einrichtung?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c06j	Anzahl Tage (pro Woche)
19.2.9.3	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Kinderkrippe/ Kindergarten/ Kindertageseinrichtung: Wie viele Kinder werden normalerweise in der Gruppe Ihres Kindes betreut?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c06k	Anzahl Kinder
19.2.9.4	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Kinderkrippe/ Kindergarten/ Kindertageseinrichtung: Wie viele Betreuungspersonen sind für die Betreuung dieser Gruppe zuständig?	Anzahl	NEPS	keine	DM23c06l	Anzahl Betreuungspersonen
19.2.9.5	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Kinderkrippe/ Kindergarten/ Kindertageseinrichtung: Seit wann besucht Ihr Kind diese Einrichtung?	Relatives Datum: Anzahl der Tage von Angabe in 01/MM/YYYY bis Erhebungsdatum	NEPS	keine	DM23c06m	MM/YYYY
19.2.10	Betreuung	Aktuelle Betreuungssituation	Niemand	Mehrfachauswahl	NEPS	keine	DM23c11a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]

19.3	Betreuung	Kindertagesbetreuung		Wird Ihr Kind vor der Einschulung ein Angebot der Kindertagesbetreuung besuchen?	J/N/W	selbst konstruiert	keine	DM23b01a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein 3: weiß nicht [1-3;-1;-2;-3]
19.3.1	Betreuung	Kindertagesbetreuung		Mit wie viel Monaten wird Ihr Kind voraussichtlich ein Angebot der Kindertagesbetreuung besuchen?	Anzahl	selbst konstruiert	keine	DM23b02z	Monate
20.1	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Rauchen / Nikotinkonsum		Rauchen Sie zurzeit?	J/N	TNS Infratest Sozialforschung (2016). SOEP 2016 - Erhebungsinstrumente 2016 (Welle 33) des Sozioökonomischen Panels: Personenfragebogen, Stichproben A-L3. SOEP Survey Papers 345: Series A. Berlin: DIW/SOEP.	T0, T1	DM06a03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein [1-2;-1;-2;-3]
20.2	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Rauchen / Nikotinkonsum		Wie viele Zigaretten, Pfeifen oder Zigarren rauchen Sie pro Tag? Zigaretten	Anzahl	TNS Infratest Sozialforschung (2016). SOEP 2016 - Erhebungsinstrumente 2016 (Welle 33) des Sozioökonomischen Panels: Personenfragebogen, Stichproben A-L3. SOEP Survey Papers 345: Series A. Berlin: DIW/SOEP.	T0, T1	DM06a04a	Anzahl Zigaretten
20.2	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Rauchen / Nikotinkonsum		Wie viele Zigaretten, Pfeifen oder Zigarren rauchen Sie pro Tag? Zigarren/Zigarillos	Anzahl	TNS Infratest Sozialforschung (2016). SOEP 2016 - Erhebungsinstrumente 2016 (Welle 33) des Sozioökonomischen Panels: Personenfragebogen, Stichproben A-L3. SOEP Survey Papers 345: Series A. Berlin: DIW/SOEP.	T0, T1	DM06a04c	Anzahl Zigarren/Zigarillos
20.2	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Rauchen / Nikotinkonsum		Wie viele Zigaretten, Pfeifen oder Zigarren rauchen Sie pro Tag? Pfeifen	Anzahl	TNS Infratest Sozialforschung (2016). SOEP 2016 - Erhebungsinstrumente 2016 (Welle 33) des Sozioökonomischen Panels: Personenfragebogen, Stichproben A-L3. SOEP Survey Papers 345: Series A. Berlin: DIW/SOEP.	T0, T1	DM06a04b	Anzahl Pfeifen
20.3	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Rauchen / Nikotinkonsum		Rauchen Sie E-Zigarette?	J/N	TNS Infratest Sozialforschung (2016). SOEP 2016 - Erhebungsinstrumente 2016 (Welle 33) des Sozioökonomischen Panels: Personenfragebogen, Stichproben A-L3. SOEP Survey Papers 345: Series A. Berlin: DIW/SOEP.	T0, T1	DM06a07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein [1-2;-1;-2;-3]
20.4	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Rauchen / Nikotinkonsum		Wie viele Personen rauchen in Ihrem Haushalt (Sie selbst eingerechnet)?	Anzahl	TNS Infratest Sozialforschung (2016). SOEP 2016 - Erhebungsinstrumente 2016 (Welle 33) des Sozioökonomischen Panels: Personenfragebogen, Stichproben A-L3. SOEP Survey Papers 345: Series A. Berlin: DIW/SOEP.	T0, T1	DM06a12z	Anzahl Personen
20.5	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Trinken Sie zurzeit Alkohol?	J/N	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. Sucht, 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b05a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein [1-2;-1;-2;-3]
20.5.1	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Legen Sie eine Stillpause ein, nachdem Sie Alkohol getrunken haben?	J/N	selbst formuliert	T1	DM06b05b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja 2: nein [1-2;-1;-2;-3]
20.5.1	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		[Legen Sie eine Stillpause ein, nachdem Sie Alkohol getrunken haben? => Ja] Wie lange? ____ Stunden	Anzahl	selbst formuliert	T1	DM06b05c	Anzahl Stunden
20.6	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Welche alkoholischen Getränke konsumieren Sie zurzeit gewöhnlich? Bitte beziehen Sie sich dabei auf die letzten 30 Tage. Bier	Mehrfachauswahl	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. Sucht, 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b06a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
20.6	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wein	Mehrfachauswahl	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. Sucht, 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b06b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]

20.6	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Sekt	Mehrfachauswahl	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. <i>Sucht</i> , 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b06c	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
20.6	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Spirituosen	Mehrfachauswahl	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. <i>Sucht</i> , 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b06d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
20.6	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Alkoholische Mixgetränke	Mehrfachauswahl	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. <i>Sucht</i> , 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b06e	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
20.7.1	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Bier - 0,33 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07b	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.2	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Bier - 0,5 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07c	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.3	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Bier - 1 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07d	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.4	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wein - 0,125 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07e	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.5	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wein - 0,75 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07f	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.6	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wein - Sonstige Mengeneinheit	Freitext	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07g	TEXT
20.7.7	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Sekt - 0,125 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07h	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.8	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Sekt - 0,75 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07i	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.9	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Sekt - Sonstige Mengeneinheit	Freitext	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07j	TEXT
20.7.10	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Spirituosen - 0,02 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07k	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser

20.7.11	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Spirituosen - 0,04 l	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07i	Anzahl Dosen/ Flaschen/ Gläser
20.7.12	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Spirituosen - Sonstige Mengeneinheit	Freitext	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07m	TEXT
20.7.13	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Mixgetränke - Getränk 1	Freitext	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07n	TEXT
20.7.14	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Mixgetränke - Getränk 1, Menge (in l)	Liter	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07o	Menge (in l)
20.7.15	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Mixgetränke - Getränk 2	Freitext	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07p	TEXT
20.7.16	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Mixgetränke - Getränk 2, Menge (in l)	Liter	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07q	Menge (in l)
20.7.17	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Mixgetränke - Getränk 3	Freitext	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07r	TEXT
20.7.18	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Mixgetränke - Getränk 3, Menge (in l)	Liter	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b07s	Menge (in l)
20.8	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wie oft kommt es vor, dass Sie die eben genannten Mengen an Alkohol konsumieren? Tage pro Monat	Anzahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b08c	Anzahl Tage (pro Monat)
20.8	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wie oft kommt es vor, dass Sie die eben genannten Mengen an Alkohol konsumieren? Seltener	Auswahl	selbst konstruiert	T0, T1	DM06b08b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
20.9	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wie oft trinken Sie zurzeit 5 oder mehr Gläser alkoholischer Getränke bei einer Gelegenheit (z.B. beim Abendessen, auf einer Party)? Bitte beziehen Sie sich dabei auf die letzten 30 Tage. Tage pro Monat	Anzahl	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. <i>Sucht</i> , 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b09b	Anzahl Tage (pro Monat)
20.9	Lebensgewohnheiten / Gesundheitsverhalten	Alkohol		Wie oft trinken Sie zurzeit 5 oder mehr Gläser alkoholischer Getränke bei einer Gelegenheit (z.B. beim Abendessen, auf einer Party)? Bitte beziehen Sie sich dabei auf die letzten 30 Tage. An keinem Tag	Auswahl	Piontek, D., Kraus, L. (2015). Der Epidemiologische Suchtsurvey. <i>Sucht</i> , 62, 259-269. Fragebogen: http://www.esa-survey.de	T0, T1	DM06b09c	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
21.1.1	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Wenn Sie an die Zeit seit der Geburt Ihres Kindes zurückdenken: Gab es Situationen, in denen Sie sich unsicher gefühlt haben und _____ Gesundheit meines Kindes (z.B. Fragen zur Verdauung, Gewichtszunahme)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]

21.1.2	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Pflege des Kindes (z.B. baden, Bauchnabelpflege)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02c	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.3	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Ernährung des Kindes (z.B. stillen, zufüttern)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02d	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.4	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Motorische Entwicklung (z.B. Kopf heben, auf den Bauch drehen)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02e	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.5	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Verhaltensauffälligkeiten (z.B. häufiges Schreien)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02f	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.6	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Erziehungsfragen (z.B. zu Schlafenszeiten)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02g	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.7	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Wissen rund um die kindliche Entwicklung	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02h	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.8	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Tipps zu Angeboten (z.B. Babykurse, Elterntreffs, Unterstützungsmöglichkeiten)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02i	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.9	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Umgang mit Stresssituationen und persönlichen Belastungen (z.B. Partnerschaftskonflikte)	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02j	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.10	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Sonstiges	Skala	selbst konstruiert	T1	DM09d02k	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nie 2: selten 3: manchmal 4: häufig [1-4;-1;-2;-3]
21.1.10	Inanspruchnahme von Angeboten zur Schwangerschaft und Elternschaft	Wunsch nach zusätzlicher Unterstützung		Sonstiges, und zwar:	Freitext	selbst konstruiert	T1	DM09d02l	TEXT
22.1.1	Mediennutzung	Kontakt mit unterschiedlichen Medien		Wie häufig hat Ihr Kind direkten Kontakt mit den folgenden Medien? (Bitte wählen Sie K / A, wenn das Medium für das Baby nicht verfügbar ist) Fernseher	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32a02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Mehrmals täglich 2: Täglich 3: 5-6 Tage pro Woche 4: 3-4 Tage pro Woche 5: 1-2 Tage pro Woche 6: Weniger als einmal pro Woche 7: Nie 8: K/A [1-8;-1;-2;-3]
22.1.2	Mediennutzung	Kontakt mit unterschiedlichen Medien		Fernseher im Hintergrund	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32a03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Mehrmals täglich 2: Täglich 3: 5-6 Tage pro Woche 4: 3-4 Tage pro Woche 5: 1-2 Tage pro Woche 6: Weniger als einmal pro Woche 7: Nie 8: K/A [1-8;-1;-2;-3]

22.1.3	Mediennutzung	Kontakt mit unterschiedlichen Medien	Laptop	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32a04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Mehrmals täglich 2: Täglich 3: 5-6 Tage pro Woche 4: 3-4 Tage pro Woche 5: 1-2 Tage pro Woche 6: Weniger als einmal pro Woche 7: Nie 8: K/A [1-8;-1;-2;-3]
22.1.4	Mediennutzung	Kontakt mit unterschiedlichen Medien	Tablet	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32a05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Mehrmals täglich 2: Täglich 3: 5-6 Tage pro Woche 4: 3-4 Tage pro Woche 5: 1-2 Tage pro Woche 6: Weniger als einmal pro Woche 7: Nie 8: K/A [1-8;-1;-2;-3]
22.1.5	Mediennutzung	Kontakt mit unterschiedlichen Medien	Smartphone	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32a06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Mehrmals täglich 2: Täglich 3: 5-6 Tage pro Woche 4: 3-4 Tage pro Woche 5: 1-2 Tage pro Woche 6: Weniger als einmal pro Woche 7: Nie 8: K/A [1-8;-1;-2;-3]
22.1.6	Mediennutzung	Kontakt mit unterschiedlichen Medien	Andere	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32a07a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Mehrmals täglich 2: Täglich 3: 5-6 Tage pro Woche 4: 3-4 Tage pro Woche 5: 1-2 Tage pro Woche 6: Weniger als einmal pro Woche 7: Nie 8: K/A [1-8;-1;-2;-3]
22.1.6	Mediennutzung	Kontakt mit unterschiedlichen Medien	Andere: Was genau?	Freitext	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32a07b	TEXT
22.2.1	Mediennutzung	Dauer der Mediennutzung	Jedes Mal, wenn Ihr Baby direkten Kontakt mit einem der folgenden Medien hat, wie viel Zeit nutzt es dieses im Durchschnitt? [Frage bezieht sich auf die nachfolgenden Nennungen] Fernseher	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32b02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Unter 5 Minuten 2: 6-10 Minuten 3: 11 bis 20 Minuten 4: 21 bis 30 Minuten 5: 31 bis 60 Minuten 6: 61 Minuten und mehr 7: K/A [1-7;-1;-2;-3]
22.2.2	Mediennutzung	Dauer der Mediennutzung	Fernseher im Hintergrund	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32b03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Unter 5 Minuten 2: 6-10 Minuten 3: 11 bis 20 Minuten 4: 21 bis 30 Minuten 5: 31 bis 60 Minuten 6: 61 Minuten und mehr 7: K/A [1-7;-1;-2;-3]
22.2.3	Mediennutzung	Dauer der Mediennutzung	Laptop	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32b04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Unter 5 Minuten 2: 6-10 Minuten 3: 11 bis 20 Minuten 4: 21 bis 30 Minuten 5: 31 bis 60 Minuten 6: 61 Minuten und mehr 7: K/A [1-7;-1;-2;-3]
22.2.4	Mediennutzung	Dauer der Mediennutzung	Tablet	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32b05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Unter 5 Minuten 2: 6-10 Minuten 3: 11 bis 20 Minuten 4: 21 bis 30 Minuten 5: 31 bis 60 Minuten 6: 61 Minuten und mehr 7: K/A [1-7;-1;-2;-3]
22.2.5	Mediennutzung	Dauer der Mediennutzung	Smartphone	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32b06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Unter 5 Minuten 2: 6-10 Minuten 3: 11 bis 20 Minuten 4: 21 bis 30 Minuten 5: 31 bis 60 Minuten 6: 61 Minuten und mehr 7: K/A [1-7;-1;-2;-3]
22.2.6	Mediennutzung	Dauer der Mediennutzung	Weiteres	Auswahl	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32b07a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Unter 5 Minuten 2: 6-10 Minuten 3: 11 bis 20 Minuten 4: 21 bis 30 Minuten 5: 31 bis 60 Minuten 6: 61 Minuten und mehr 7: K/A [1-7;-1;-2;-3]
22.2.6	Mediennutzung	Dauer der Mediennutzung	Weiteres: Was genau?	Freitext	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32b07b	TEXT

22.3.1	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Wie häufig würden Sie Ihrem Baby in folgenden Situationen Zugang zu (mobilen) Mediengeräten geben? [Frage bezieht sich auf die nachfolgenden Nennungen] Restaurant	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Oft 5: Immer [1-5;-1;-2;-3]
22.3.2	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Wartezimmer	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Oft 5: Immer [1-5;-1;-2;-3]
22.3.3	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Geschäft	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Oft 5: Immer [1-5;-1;-2;-3]
22.3.4	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Haus anderer Leute	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Oft 5: Immer [1-5;-1;-2;-3]
22.3.5	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Familienausflüge/ Geschwisteraktivitäten	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Oft 5: Immer [1-5;-1;-2;-3]
22.3.6	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Autofahrten	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c07z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Oft 5: Immer [1-5;-1;-2;-3]
22.3.7	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Weiteres	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c08a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Oft 5: Immer [1-5;-1;-2;-3]
22.3.7	Mediennutzung	Mediennutzung in unterschiedlichen Situationen		Weiteres: Was genau?	Freitext	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32c08b	TEXT
22.4.1	Mediennutzung	Zwecke der Mediennutzung		Wie häufig nutzen Sie (mobile) Geräte für Folgendes? [Frage bezieht sich auf die nachfolgenden Nennungen] Zur Förderung des Kindes (Bildungszwecken)	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32d02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich [1-5;-1;-2;-3]
22.4.2	Mediennutzung	Zwecke der Mediennutzung		Zur Ablenkung, wenn Sie für etwas anderes Zeit brauchen	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32d03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich [1-5;-1;-2;-3]
22.4.3	Mediennutzung	Zwecke der Mediennutzung		Zur Ablenkung des Kindes, wenn Sie sich entspannen wollen	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32d04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich [1-5;-1;-2;-3]
22.4.4	Mediennutzung	Zwecke der Mediennutzung		Um Ihr Kind zu beruhigen (z.B. wenn es überaktiv/ aufgebracht ist)	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32d05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich [1-5;-1;-2;-3]
22.4.5	Mediennutzung	Zwecke der Mediennutzung		Um Ihr Kind zu beschäftigen	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32d06z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich [1-5;-1;-2;-3]

22.4.6	Mediennutzung	Zwecke der Mediennutzung		Weiteres	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32d07a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: gar nicht 2: einmal pro Woche 3: mehrmals pro Woche 4: einmal täglich 5: mehrmals täglich [1-5;-1;-2;-3]
22.4.6	Mediennutzung	Zwecke der Mediennutzung		Weiteres: Was genau?	Freitext	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32d07b	TEXT
22.5.1	Mediennutzung	Kontakt mit dem Baby während Mediennutzung		Wo befinden Sie sich, während Ihr Baby in direktem Kontakt mit Medien ist? Direkt neben meinem Baby	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32e02z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
22.5.2	Mediennutzung	Kontakt mit dem Baby während Mediennutzung		Im selben Zimmer	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32e03z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
22.5.3	Mediennutzung	Kontakt mit dem Baby während Mediennutzung		sodass ich mein Baby jederzeit sehen kann	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32e04z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
22.5.4	Mediennutzung	Kontakt mit dem Baby während Mediennutzung		sodass ich mein Baby jederzeit hören kann	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32e05z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
22.5.5	Mediennutzung	Kontakt mit dem Baby während Mediennutzung		Weiteres	Skala	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32e06a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: Trifft überhaupt nicht zu 2: Trifft ein bisschen zu 3: Trifft überwiegend zu 4: Trifft genau zu [1-4;-1;-2;-3]
22.5.5	Mediennutzung	Kontakt mit dem Baby während Mediennutzung		Weiteres: Was genau?	Freitext	Archer, K. (2017). Infants, Toddlers and Mobile Technology: Examining Parental Choices and the Impact of Early Technology Introduction on Cognitive and Motor Development. <i>Theses and Dissertations (Comprehensive)</i> . 1925.	keine	DM32e06b	TEXT
23.1	Fragen vor EEG	Vorgeschichte		Hat sich Ihr Kind schon mal den Kopf angestoßen oder verletzt?	J/N	selbst konstruiert	keine	DM25a01z	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein 2: ja [1-2;-1;-2;-3]
23.1.1	Fragen vor EEG	Vorgeschichte		Hat sich Ihr Kind schon mal den Kopf angestoßen oder verletzt? Was ist passiert?	Freitext	selbst konstruiert	keine	DM25a02a	TEXT
23.1.1	Fragen vor EEG	Vorgeschichte		Hat sich Ihr Kind schon mal den Kopf angestoßen oder verletzt? Bewusstlos	J/N	selbst konstruiert	keine	DM25a02b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]
23.2	Fragen vor EEG	Vorgeschichte		Wurde ihr Kind schon mal von einem Arzt am Kopf untersucht?	J/N	selbst konstruiert	keine	DM25a03a	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: nein 2: ja [1-2;-1;-2;-3]
23.2.1	Fragen vor EEG	Vorgeschichte		Ja, aufgrund von: Kopfverletzung/Schädel-Hirn-Trauma	Mehrfachauswahl	selbst konstruiert	keine	DM25a04b	-1/-2/-3: fehlender Wert 1: ja [1;-1;-2;-3]

Nummerierung im FB	Teilbereich	Konstrukt	Subkonstrukt	Wortlaut Frage	Antworttyp	Quelle	Frühere Messzeitpunkte	Variablenname	Kodierung
0	Administration-Erhebung	ID		SUF-ID (letzte 4 Stellen = Haushalts-ID)	Freitext			SUF_ID	XXXXXXXX
0	Administration-Erhebung	Welle		Welle	150/300/450/600			Welle	150/300
0	Daten-Cleaning	Dropout		Dropout-Angabe	J/N			MO01m00a	1: dropout 2: kein dropout
0	Allgemeine Angaben zu Person	Alter		Alter Kind (zum Erhebungszeitpunkt)	Alter (in Tagen)			MO02a05a	-2: fehlender Wert DD
4	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Grobmotorik	Alleine sitzen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a04b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
5	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Grobmotorik	Sich alleine zum Stand hochziehen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a05b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
6	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Grobmotorik	Stehen mit Festhalten	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a06b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
9	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Grobmotorik	Vorwärts auf allen Vieren	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a09b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
10	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Grobmotorik	An Möbeln und Gegenständen entlang gehen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a10b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
20	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Die Hand unter Blickkontrolle gezielt zum Mund führen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20a20b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
21	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Hände vor dem Körper zusammenführen und mit den Fingern spielen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20a21b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
23	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Gezielt nach dargebotenem Spielzeug greifen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20a23b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
24	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Objekte im Zangengriff greifen und halten	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20a24b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
26	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Gegenstände von einer Hand in die andere geben	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20a26b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
27	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Spielzeug in einer Hand drehen und wenden	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a27b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein

22	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Handinnenflächen gezielt gegeneinander schlagen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a22b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
25	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Pinzettengriff	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a25b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
28	Meilensteine der Kindesentwicklung	Motorische Entwicklung	Feinmotorik	Gegenstand mit beiden Händen getrennt untersuchen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20a28b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
38	Meilensteine der Kindesentwicklung	Wahrnehmung	visuelle Wahrnehmung	Objekte in Augenschein nehmen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20b01b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
39	Meilensteine der Kindesentwicklung	Wahrnehmung	visuelle Wahrnehmung	Bewegten Gegenständen mit dem Blick folgen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20b02b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
40	Meilensteine der Kindesentwicklung	Wahrnehmung	visuelle Wahrnehmung	Größere Bilder mit dem Blick erforschen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20b03b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
41	Meilensteine der Kindesentwicklung	Wahrnehmung	visuelle und auditive Wahrnehmung	Blick auf Geräuschquelle richten	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20b04b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
42	Meilensteine der Kindesentwicklung	Wahrnehmung	visuelle und auditive Wahrnehmung	Sich nach Geräuschquelle hinter dem Rücken umdrehen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20b05b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
43	Meilensteine der Kindesentwicklung	Wahrnehmung	visuelle Wahrnehmung	Verschwundenen Gegenständen hinterher schauen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20b06b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
44	Meilensteine der Kindesentwicklung	Wahrnehmung	visuelle Wahrnehmung	Aktiv nach Gegenstand suchen, der zuvor komplett verdeckt wurde	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20b07b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
45	Meilensteine der Kindesentwicklung	Denken	Darstellen & Symbolisieren	Körpergesten zur Verständigung einsetzen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20g01b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
53	Meilensteine der Kindesentwicklung	Sprache	expressive Sprache	Gurren	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20c01b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
54	Meilensteine der Kindesentwicklung	Sprache	expressive Sprache	Lautieren und Brabbeln	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20c02b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
55	Meilensteine der Kindesentwicklung	Sprache	expressive Sprache	Produktion verschiedener Silben	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20c03b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
56	Meilensteine der Kindesentwicklung	Sprache	expressive Sprache	Einfache Silben verdoppeln	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20c04b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
57	Meilensteine der Kindesentwicklung	Sprache	expressive Sprache	Kombinieren verschiedener Silben	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20c05b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein

58	Meilensteine der Kindesentwicklung	Sprache	rezeptive Sprache	Erste Wörter verstehen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20c06b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
69	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Auf Kontaktangebot mit Zuwendung reagieren	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20d01b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
70	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Auf Kontaktangebot mit Widerstand reagieren	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20d02b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
71	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Eigene Versuche zur Kontaktaufnahme starten	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20d03b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
72	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Einfache Gesichtsausdrücke nachahmen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20d04b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
74	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Abwechselnd aufeinander reagieren	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20d06b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
73	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Körpergesten oder Laute nachmachen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d05b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
75	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Objekte anbieten / einfordern	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d07b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
76	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Der Zeigegeste einer anderen Person folgen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d08b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
78	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Geteilte Aufmerksamkeit	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d10b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
79	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Zurückhaltung gegenüber fremden Personen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d11b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
80	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Widerstand gegen Trennung von Bezugspersonen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d12b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
81	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Soziale Rückversicherung	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d13b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
82	Meilensteine der Kindesentwicklung	soziale Beziehungen		Emotionale Rückversicherung	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20d14b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
91	Meilensteine der Kindesentwicklung	Selbstregulation	Gefühle	Sich von vertrauten Personen beruhigen lassen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20e01b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
92	Meilensteine der Kindesentwicklung	Selbstregulation	Gefühle	Beginnende Selbstberuhigung	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20e02b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein

95	Meilensteine der Kindesentwicklung	Selbstregulation	Schlaf	Nachts Durchschlafen	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20e05b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
93	Meilensteine der Kindesentwicklung	Selbstregulation	Impulse	Impulse auf Verlangen anderer kontrollieren	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20e03b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
99	Meilensteine der Kindesentwicklung	Emotionen	Freude	Freude	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20f01b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
100	Meilensteine der Kindesentwicklung	Emotionen	Angst	Angst	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20f02b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
101	Meilensteine der Kindesentwicklung	Emotionen	Ärger	Ärger	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	T1	MO20f03b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein
102	Meilensteine der Kindesentwicklung	Emotionen	Traurigkeit	Traurigkeit	J/N	MONDEY; Pauen, S. (2011). <i>Vom Baby zum Kleinkind</i> . Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag	keine	MO20f04b	-1/-2/-3/-4: fehlender Wert 1: ja 2: nein